

BAUGEWERBLICHE VERBÄNDE

BAUGEWERBE-VERBAND NORDRHEIN
DACHDECKER-VERBAND NORDRHEIN
DEUTSCHER AUSLANDSBAU-VERBAND E. V.
FACHVERBAND AUSBAU UND FASSADE NRW
STRASSEN- UND TIEFBAU-VERBAND NORDRHEIN-WESTFALEN
ZIMMERER- UND HOLZBAU-VERBAND NORDRHEIN



Graf-Recke-Str.43
40239 Düsseldorf
Tel.: 0211/91429-18
Kontakt: Harald Siebert
h.siebert@bgv-nrw.de

Auszeichnung für ein „Engagement erster Güte“

Präsident Rüdiger Otto erhält Goldene Ehrennadel des Baugewerbes

Düsseldorf. Er mache seinen „Job“ als Präsident der Baugewerblichen Verbände (BGV) und als Vorsitzender des Baugewerbe-Verbands Nordrhein „ganz hervorragend“, lobte Joachim Selzer seinen Vorsitzenden-„Kollegen“ Rüdiger Otto, als er ihm die Goldene Ehrennadel der BGV überreichte. In den nun zehn Jahren in den beiden Ämtern habe Otto sich als „idealer Sachwalter unserer Interessen“ erwiesen und „sich ein hohes Ansehen erarbeitet“, meinte Selzer, der dem Straßen- und Tiefbau-Verband Nordrhein-Westfalen vorsitzt.

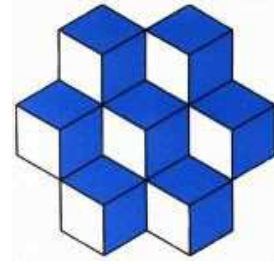
Er selbst habe den 57 Jahre alten Leverkusener Unternehmer Otto als „fleißig, strebsam und bei Bedarf intensiv nachhakend“ erlebt. Er strebe immer nach eindeutigen Lösungen und versuche dabei, einen möglichst breiten Konsens herbeizuführen. Rüdiger Otto zeigte sich sehr erfreut über die überraschende und seltene Auszeichnung. Ihm mache die ehrenamtliche Arbeit Spaß und er sei deshalb „gerne“ bereit, sie weiterzuführen.

Von der Mitgliederversammlung des Baugewerbe-Verbands wurde Ingo Reifgerste aus Erkelenz in den Vorstand gewählt. Er tritt an die Stelle von Heinz-Peter Dahmen, der ein Jahrzehnt lang in dem Gremium mitgewirkt hatte. Darüber hinaus hat er die Branche im wichtigen Ausschuss für Tarif- und Sozialpolitik auf Bundesebene vertreten. Zuvor hatte den Verbandsvertretern Martina Schneller als Projektleiterin die Angebote des Schaufensters Digitales Bauen vorgestellt.

In der Nachfolge des langjährigen BGV-Präsidenten Hubert Schlun habe sich Rüdiger Otto nach seiner Wahl 2010 „schnell in die Materie eingearbeitet und den beiden Ämtern seinen ganz eigenen Stempel aufgedrückt“, blickte Selzer in seiner Laudatio zurück. „Wir hätten damals also keine bessere Wahl für unsere Spitzenposition treffen können.“ Als oberster Repräsentant des Baugewerbes zeige der Leverkusener ein „Engagement erster Güte“. Das beziehe sich ebenso auf andere Ehrenämter. Otto ist unter anderem Vizepräsident des Zentralverbands Deutsches Baugewerbe, dessen Schatzmeister und Vorsit-

PRESSEINFORMATION

zender des dortigen Ausschusses für Wirtschaft und Recht. Auch dort habe sein Wort Gewicht.
Ab Januar präsidiert Otto der neuen Formation Bauverbände.NRW, der gemeinsamen Dachorganisation aus den fünf bisher als BGV aktiven Verbänden und den beiden westfälischen Organisationen Baugewerbeverband Westfalen und Stuck-, Putz- und Trockenbau Westfalen. Im Juli war er in dieses Amt gewählt worden.



PI 12/12/2018

Die Baugewerblichen Verbände als Stimme des Bau- und Ausbaugewerbes

Die Baugewerblichen Verbände vertreten als Dachorganisation von sechs Landesinnungsverbänden aus dem Bau- und Ausbaugewerbe die Interessen von etwa 5.000 mittelständischen Unternehmen in NRW mit etwa 55.000 Mitarbeitern gegenüber Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Sie bieten zudem als Dienstleister umfassenden Service und Beratung für die Betriebe. In den ehrenamtlichen Gremien der sechs Verbände engagieren sich gewählte Vertreterinnen und Vertreter der Unternehmer.

Das Baugewerbe stellt den bedeutendsten Handwerksbereich dar. Bei den zentralen wirtschaftlichen Kennziffern übertrifft es in NRW zudem die Bauindustrie sehr deutlich - bei Betriebs-, Mitarbeiter- und Umsatzzahlen um den Faktor 3, bei den Auszubildenden um den Faktor 6.

PRESSSEINFORMATION